

Modul Schwerpunkt	Psychologie und Marginalistik					[Modul-Kennnummer] 006
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungs- punkte
Grundlagen	Sem	1	P	2 SWS	99 h	4 LP
Anwendung	Sem	2	P	2 SWS	99 h	4 LP
Forschung	Sem	2	P	2 SWS	99 h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können sind, abgesehen von der aktiven Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, folgende Leistungen zu erbringen:						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	Literaturrecherche, Problemstrukturierung, Präsentation, Textzusammenfassung					
Modulprüfung	Hausarbeit					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • strukturiert Wissen zu den behandelten Themen wiedergeben und die typische Marginalität in Bezug auf einzelne Irrelevanzen beschreiben. • die einschlägigen Kerngedanken und Schlüsselexperimente zu einander in Bezug setzen. • relevante marginalpsychologische Theorien erläutern und kritisch diskutieren. • marginalpsychologische Anwendungen beschreiben und kritisch bewerten. • Inhalte integrieren und neue Lösungen begründet vorschlagen und konstruieren. 						
Inhalte						
Das Modul vermittelt einen vertiefenden Überblick über marginalpsychologische Forschung und Anwendung im Himmel und auf Erden. Die Lehrveranstaltungen bauen aufeinander auf und ergänzen sich in Bezug auf die behandelten Funktions- und Irrelevanzbereiche. Die Seminare umfassen die folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen</i>: Überblick über den typischen Marginalitätsverlauf kognitiver und sozio-emotionaler Prozesse; der Schwerpunkt des Seminars wird eingegrenzt über das Marginalitätsspektrum (Stadt, Land, Fluss oder Bach) und/oder Funktionsbereiche (z.B. Theory of Nothingness, Malen nach Zahlen, Dichten und Denken) • <i>Forschung</i>: Methoden und aktuelle Ergebnisse marginalpsychologischer Grundlagenforschung in einem ausgewählten Themenbereich (z.B. Randnotizen, Glossen, Korrekturzeichen) und anknüpfende Vertiefung zu relevanten theoretischen Modellen der Marginalitätspsychologie • <i>Anwendung</i>: Marginalpsychologische Anwendungen (Prävention von Zentralität und Intervention bei sich anbahnender Sinnhaftigkeit, Erhebung des Marginalitätsprofils durch Tests und Fragebögen, sowie Kaffeesatz etc.) im Hinblick auf mögliche Praxisfelder (z.B. Politik, Wirtschaft, Medien) 						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls						
Voraussetzung für die Teilnahme am Praxis- und Forschungsseminar ist die vorherige Teilnahme am Grundlagenseminar.						
Zugangsvoraussetzung(en)	Ordentliche Studierende des vorliegenden Masterstudiengangs					
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Unterrichtssprache Deutsch oder Englisch Prüfungssprache Deutsch oder Englisch					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/120					
Häufigkeit des Angebots	jedes Jahr					
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Fachvertreter/innen der Abteilung Marginalpsychologie					
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine					
Sonstiges						

Abbildung: Seite 13 aus dem Modulhandbuch des Master-Studiengangs Marginalistik an der HRFW: Modul 6, Psychologie und Marginalistik